



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldung

Zeugenaufruf nach exhibitionistischen Handlungen in der Straßenbahn

In den vergangenen Tagen wurden zwei weibliche Personen in Magdeburger Straßenbahnen durch exhibitionistische Handlungen belästigt. Die Polizei sucht Zeugen.

Eine 15-jährige Magdeburgerin fuhr Montagnachmittag, den 07.03.2022 mit der Straßenbahn der Linie 10 Richtung Barleber See. Gegen 16:55 Uhr bemerkte sie, dass ein Mann sie anschaute und in der weiteren Folge an seinem Geschlechtsteil manipulierte, welches er zuvor entblößt hatte.

Der Beschuldigte stieg an der Haltestelle Kastanienstraße aus und in die Straßenbahn Linie 1 wieder ein.

Am 08.03.2022, gegen 17:30 Uhr ereignete sich ein ähnlicher Sachverhalt. Eine 16-jährige fuhr mit der Straßenbahn der Linie 1. Sie wurde auf Höhe des Hanns-Eisler-Platzes auf den Beschuldigten aufmerksam, als dieser sein Geschlechtsteil entblößt hatte und daran manipulierte. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Es wird geprüft, ob ein Tatzusammenhang besteht.

Der unbekannte Täter wurde von den Geschädigten wie folgt beschrieben:

- große, schlanke Gestalt
- das Alter wurde auf circa 30 Jahre geschätzt
- dunkelblondes, kurzes Haar
- bekleidet mit einer schwarzen Jacke

Zeugen, welche sachdienliche Hinweise zu der Tat geben können, werden gebeten, sich unter 0391/546-3295 im Polizeirevier Magdeburg zu melden. (tb)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Magdeburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

39104 Magdeburg
Hans-Grade-Straße 130

Tel: (0391) 546-3186
Fax: (0391) 546-3140

Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de